

Inhalt

Die Gestaltung von Sterbeorten als architektonische Aufgabe

Einführung von Uta Graff	9
--------------------------------	---

Typologie	17
------------------------	----

Gebäudetypus Hospiz

Ursprungsbedeutung, Genese und Wiedereinführung	31
Fremdenhospiz	33
Heterotopien	44

Typologie zwischen Hospital und Kloster

Vergleichende Betrachtung zweier Entwürfe von Le Corbusier	53
Konvent Sainte-Marie de la Tourette	55
Le nouvel Hôpital de Venise	71

Sterbehospiz	83
Bedeutungswandel des Hospizbegriffs	89
Genese der Hospiztypologie	90

Sichtbarkeit

des Sterbens und des Todes in der zeitgenössischen Kunst	99
--	----

Körperlichkeit	103
-----------------------------	-----

Sasha Waltz: «Körper», 2000	107
Körperlichkeit des Tanzes	107
Körper und Raum	116
Immaterialität des Körpers	117
Beschaffenheit des Körpers	117
Hofesh Shechter: «Grand Finale», 2017	123
Sue Fox: «Kontemplationen zum Leichnam», 2005	129
Roberto Cuoghi: «Imitazione di Cristo», 2017	135

Transformation	141
Barbara Camilla Tucholski: «Vangerin-Zyklus», 1990	145
Räumlichkeit der Zeichnung	145
Transformation von Körper und Raum	147
Zeichnen als Resonanzerfahrung	152
Sasha Waltz: «noBody», 2002	161
Marvin Hüttermann: «Es ist so nicht gewesen», 2014	171
Gregor Schneider: «Toter Mann», 2001	177
 Räumlichkeit	 181
Rimini Protokoll,	
Stefan Kaegi Dominic Huber: «Nachlass – Pièces sans personnes», 2016	185
Dokumentartheater	185
Räumlichkeit des Erinnerns	189
Gregor Schneider: «Sterberaum», 2008	201
Christian Boltanski: «Les Archives du Cœur», 2010	209
Giorgio Andreotta Calò: «Senza Titolo (La Fine del Mondo)», 2017	217
 Transfer	
künstlerischer Positionen in die Architektur	221
 Gestaltung	 229
 Gestaltungsanforderungen	 235
Grundlagen und Rahmenbedingungen	235
Anliegen und Ziele der Sterbebegleitung	236
Ambivalenzen und Herausforderungen	239
Sterbeorte als Lebenswelten	240
Konstitution einer Sterberolle	242
Bedarf und Bedürfnisse unterschiedlicher Nutzergruppen	243
Gesetzesgrundlagen und Planungshilfen	254
Raumprogramm und Flächenzuweisung	258
Raumbezogene Bedürfnisse Sterbender	262
 Gestaltungspotenziale	 267
Raumerleben und Wahrnehmungsverschiebung	267
Resonanz	278

Adaption und Aneignung	281
Lebensweltliche Präsenz	283
Maggie's Cancer Care Centre	287
Gestaltung von Sterbeorten	295
Architekturaufgabe Sterbehospiz	296
Einbindung in die Stadt	298
Programmatische Erweiterung	300
Schwellen und Übergänge	304
Gebrauch und Kontingenz	309
Raumtypologien institutioneller Sterbeorte	311
Räume des Arbeitens	312
Räume der Gemeinschaft	313
Räume des Rückzugs	314
Der Raum des Bettes	316
 Gespräche	 321
 Räumlichkeiten und Umfriedungen am Lebensende	
Gespräch mit Charlotte Uzarewicz	323
 Raumtypologien des Zusammenlebens	
Gespräch mit Frère Alain Durand	335
 Nachzeichnen des Sterbeprozesses	
Gespräch mit Barbara Camilla Tucholski	349
 Nachlass, Erinnerung und Andenken Raum geben	
Gespräch mit Stefan Kaegi, Rimini Protokoll	359
 Sterbeorte – Schwellenräume zwischen Leben und Tod	
Gespräch mit Charlotte Uzarewicz	371
 Appendix	
Biografien	387
Dank	390
Literaturverzeichnis	392